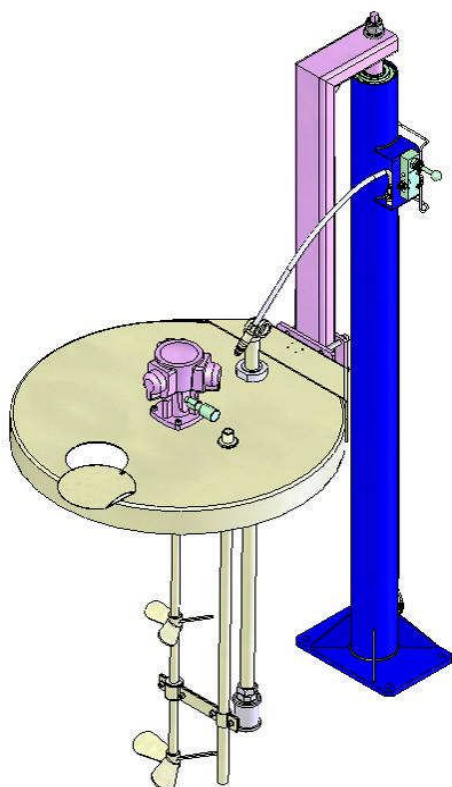




KREMLIN REXSON



BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

RÜHRANLAGE AUF PUMPENLIFT

CYCLIX

für 200 Liter-Faß → # 105 972 xxxx

für 20 - 40 Liter-Faß → # 106 985 xxxx

Bedienungsanleitung : 574.032.113 - 0711

Datum : 19/11/07 – Ersetzt : 20/03/07

Änderung. : Stückliste des Pumpenlifts

Vor der Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme lesen Sie vorsichtig alle Bedienungsanleitungen von verschiedenen Teilen dieser Einheit (nur für Berufsbenutzen).

FOTOS UND BILDER SIND NICHT VERTRÄGLICH. DIE GERÄTE KÖNNEN OHNE VORANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN.

EXEL Lackier- und Beschichtungssysteme GmbH - Moselstr. 19 - D-41464 Neuss

Tel. (0 21 31) 3 69 22 00 · Fax (0 21 31) 3 69 22 22

Internet: www.Exel-GmbH.Com · E-Mail: Info@Exel-GmbH.com

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG RÜHRANLAGE AUF PUMPENLIFT

INHALTSVERZEICHNIS DER BEDIENUNGSANLEITUNG

1.	EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	2
2.	GARANTIE.....	2
3.	SICHERHEIT.....	3
4.	BESCHREIBUNG.....	4
5.	ABMESSUNGEN.....	5
6.	INSTALLATION.....	5
7.	UNTERMENGENANSCHLUSS.....	7
8.	REGULIERUNG.....	9
9.	VORBEUGENDE WARTUNG.....	10
10.	HEILWARTUNG.....	10
11.	ARTIKEL-NUMMER DER ANLAGEN.....	10
12.	SPRENGZEICHNUNGEN UND STÜCKLISTEN.....	11

WEITERE BEDIENUNGSANLEITUNGEN:

Bedienungsanleitung : Pneumatisches Rührwerk Dok. 574.024.110

Lieber Kunde,

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes.

Bei der Entwicklung und Herstellung sind wir mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit dieses Teil zu Ihrer vollen Zufriedenheit arbeitet. Um die besten Ergebnisse mit dieser elektronischen 2-K-Anlage zu erreichen, sollten Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung durchlesen und die Hinweise beachten.

Setzen Sie sich mit Kremlin-Rexson in Verbindung, wenn Sie mit diesem Gerät nicht zufrieden sind.

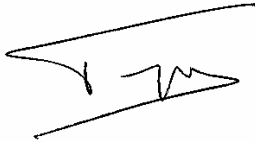
1. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller **KREMLIN REXSON** mit einem Stammkapital von 6 720 000 Euro
150, avenue de Stalingrad – F- 93 245 - STAINS CEDEX
Tel. : 33 (0)1 49 40 25 25 –Telefax : 33 (0)1 48 26 07 16

erklärt hiermit, dass die : Rühranlage auf Pumpenlift
in Übereinstimmung mit folgenden Bestimmungen hergestellt wurde:
CE - der "Maschinenrichtlinien" (98/37/EWG) und im Zusammenhang mit der nationalen Gesetzgebung.

Ex – Richtlinie ATEX 100 a (Richtlinie 94/9/EG) :  II 2 G (Gruppe II, Kategorie 2, Gas).

Geschehen zu Stains, 1. März 2003,



Daniel TRAGUS
Geschäftsführer

2. GARANTIE

Wir bedingen uns das Recht aus, an allen Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen und dies sogar nach der Warenannahme, ohne dass man uns einer Unübereinstimmung der Beschreibungen, die in den Bedienungsanleitungen und den Auswahlführern enthalten sind, zuschreiben kann.

Vor Versand wird unser Gerät in unseren Werkstätten kontrolliert und versucht.

Um gültig zu sein, muss jede Beschwerden bezüglich eines Gerätes innerhalb 10 Tagen nach der Lieferung schriftlich formuliert werden.

KREMLIN REXSON garantiert, dass alle von uns hergestellten und mit einem Typenschild versehen Produkte zum Zeitpunkt des Verlassens des Werkes frei von Material- und Herstellungsfehlern sind.

KREMLIN REXSON wird innerhalb eines Jahr ab Verkaufsdatum alle Teile eines Produktes die von uns als schadhaft anerkannt und uns kostenfrei zugesandt wurden im Herstellerwerk reparieren oder austauschen.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß oder jeglicher Fehlfunktion auf Grund von Beschädigung, fehlerhafter Installation, nicht bestimmungsgemäßer Anwendung, Abrieb, Korrosion, falscher Wartung, unzulässigen Veränderungen oder Einbau von Teilen, die nicht KREMLIN REXSON Originalteil sind.

Diese Gewährleistungen hat keine Gültigkeit für Zubehörteile, die von KREMLIN REXSON verkauft jedoch nicht hergestellt wurden. Für diese Bauteile gelten die Gewährleistungen der jeweiligen Hersteller.

KREMLIN REXSON ist in keinem Fall haftbar für indirekte Schäden aus einem schadhaften Bauteil, insbesondere Folgeschäden an Produkten oder Produktionsunterbrechungen.

3. SICHERHEIT

ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



ACHTUNG : Dieses Gerätes kann gefährlich sein, wenn es nicht gemäß den Regeln, die in dieser Bedienungsanleitungen enthalten werden, benutzt wird. Lesen Sie aufmerksam die folgenden Sicherheitsbestimmungen vor der Inbetriebnahme Ihres Geräts.

Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein. (Um an einer unbedingt notwendigen Bildung teilzunehmen, dürfen Sie die „KREMLIN REXSON UNIVERSITÄT“ (Vertragsbildungszentrum) im Stains befragen.

Der Verantwortliche der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben.

Vor die Inbetriebnahme des Gerätes lesen Sie alle Bedienungs- und Wartungsanleitungen und Aufschriften.

Eine schlechte Benutzung oder Funktionieren des Gerätes kann schwere Verletzungen verursachen. Dieses Gerät darf nur für Berufsgebrauch benutzt werden. Es darf nur für den Gebrauch, für den es bestimmt worden ist, benutzt werden.

Nie das Gerät ändern oder verwandeln. Die Teile und Zubehör müssen ausschließlich durch KREMLIN-REXSON beliefert oder autorisiert sein. Das Gerät muss regelmäßig überprüft werden. Die defekten und abgenutzten Teile müssen ersetzt werden.

Nie den maximalen Arbeitsdruck überschreiten.

Immer der geltenden Gesetzgebung bezüglich der Sicherheit, des Feuers und die Elektrizität je nach dem Bestimmungsland des Geräts entsprechen. Nur Materialien oder Lösemittel vereinbar mit dem Werkstoff im Kontakt mit dem Material benutzen. (Siehe den technischen Zettel des Materialherstellers).

FEUER, EXPLOSION, LICHTBOGEN UND REIBUNGSELEKTRIZITÄT BETREFFENDE GEFAHREN



Eine falsche Erdung, ungenügende Entlüftung, Flammen oder Funken können Explosion oder Feuer verursachen und zur Folge schwere Verletzungen haben. Um diesen Risiken (besonders während der Benutzung der Pumpen) zu begegnen, dürfen Sie :



- das Gerät, die zu behandelte Stücke, die Materialkanister und die Reinigungsprodukte an der Erde verbinden,



- eine gute Entlüftung überzeugen,



- die Arbeitszone sauber und ohne Lappen, Papieren und Lösemittel behalten,

- keine elektrische Schalter in Anwesenheit Dämpfe oder während der Materialverlegung funktionieren lassen,

- beenden Sie das Auftragen sofort Lichtbögen erscheinen,

- alle Flüssigkeiten außerhalb der Arbeitszonen behalten.

GIFTIGE MATERIAL BETREFFENDE GEFAHREN

Die giftige Materialien und Dämpfe können durch Kontakt mit dem Körper, den Augen, der Haut aber ebenfalls durch Einnahme oder Einatmen schlechte Verletzungen verursachen.

Sie dürfen :



- den benutzten Materialtyp und die dazugehörigen Gefahren kennen,

- die benutzten Materialien in sichere Zone lagern,



- das benutzte Material in einem angemessenen Behälter während dem Auftragen enthalten,

- die Produkte gemäß der Gesetzgebung des verschiedenen Landes wegzuwerfen,



- Kleidung und Schutz, die für diese Benutzung konzipiert werden, tragen,

- Schutzbrillen, Handschuhe, Schuhe, Schutzanzüge und Masken tragen.

(Siehe das Kapitel „individuelle Schutz“ des Kremlin-Auswahlführers).



ACHTUNG!

Keine Lösemittel auf Basis von halogenisierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die dieses Lösemittel enthalten, in Anwesenheit von Teile aus Aluminium oder Zink benutzen. Die Unbeachtung dieser Anweisungen kann Explosionsrisiken verursachen, die zur Folge schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen können.

EINGESETZTE MATERIALEN

In Anbetracht der Vielfalt der benutzten Materialien und die Unmöglichkeit, die vollständige technischen Daten, Wechselwirkungen und Entwicklungen dieser Materialien zu zählen, kann die Verantwortung von KREMLIN-REXSON nicht für die folgende Gründe übernehmen sein :

- der schlechten Vereinbarkeit der Werkstoffe im Kontakt mit dem Material,
- den untrennbaren Risiken gegen die Belegschaft und die Umwelt,
- der Abnutzungen und Funktionsstörungen der Geräte und Anlagen,
- der Qualität des Endproduktes,

Der Benutzer darf den benutzten Materialien betreffende potenzielle Gefahren wie giftige Dämpfe, Feuern und Explosionen identifizieren und verhindern. Der Benutzer darf die Risiken bezüglich der sofortigen Reaktionen und der Reaktionen, die von wiederholenden Einwirkungen zu verdanken sind, auf der Belegschaft bestimmen.

KREMLIN REXSON lehnt jegliche Verantwortung im Falle von körperlichen oder psychischen Verletzungen und auch von direkte oder indirekte Sachschaden, die von der Benutzung der chemischen Substanzen zu verdanken sind, ab.

4. BESCHREIBUNG

Diese Anlagen dürfen auf Fässer (20, 40, 60 oder 200 Liter) installiert werden. Sie werden konzipiert, um die Homogenisierung zu gewährleisten und die flüssigen oder halbflüssigen Materialien in Strömen zu bringen.

Jede Anlage besteht aus einem Pumpenlift, einem Deckel (der mit einem Rührwerk ausgerüstet wird), einem Ansaugschlauch und einer Rücklaufrohre.

Der Pumpenlift erleichtert die Aufstellung und den Austausch des Materialfasses.

Zeichenerklärung :

A : Pumpenlift

B : Pumpenliftsteuerung

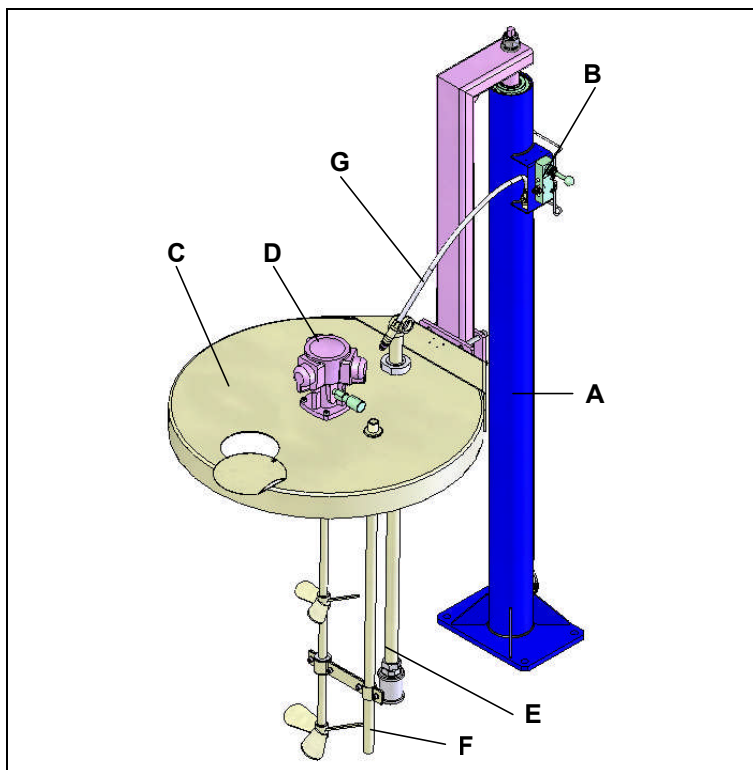
C : Deckel

D : Rührwerk

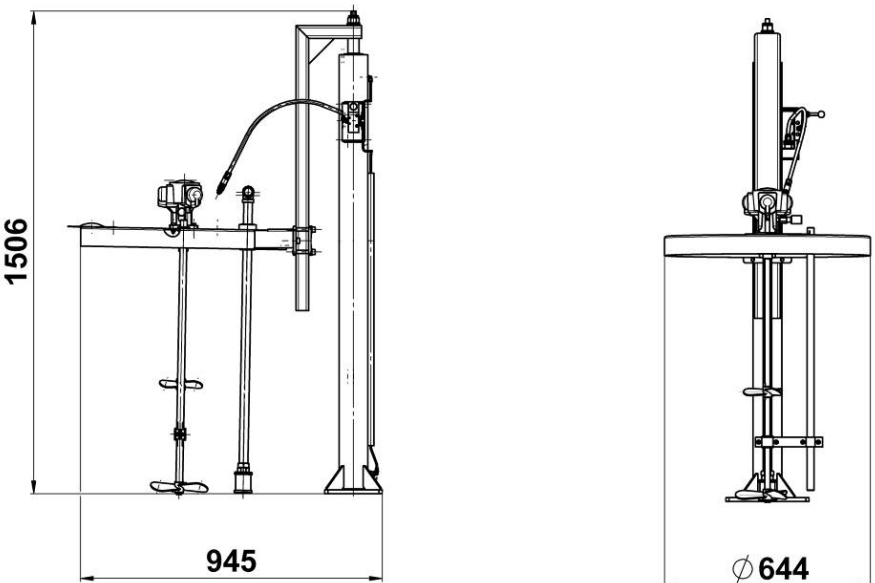
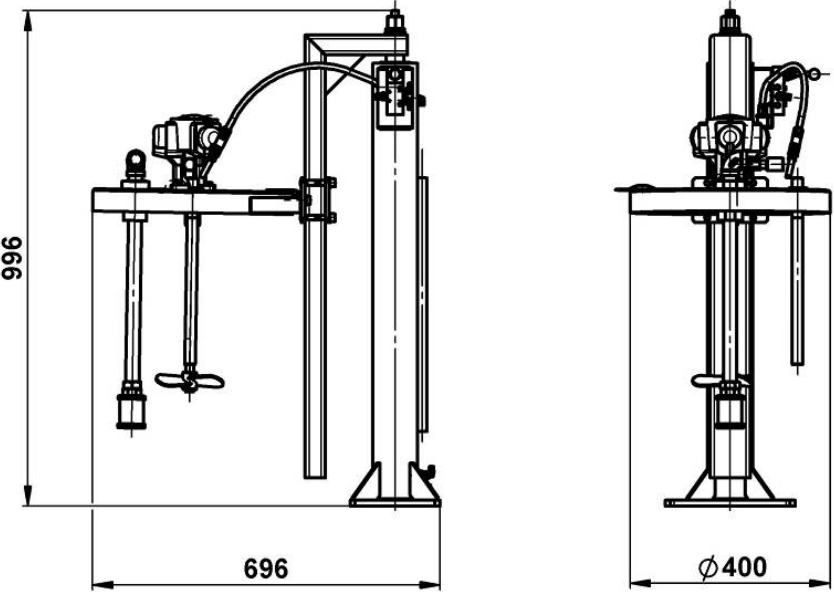
E : Ansaugschlauch

F : Rücklaufrohre

G : Luftschlauch mit Anschluss



5. ABMESSUNGEN

<p>Anlage für 200 Liter-Faß</p> <p>Hub des Pumpenlifts : 950 mm</p> <p>Gewicht : 53 kg</p>	
<p>Anlage für 20 bis zu 40 Liter-Faß</p> <p>Hub des Pumpenlifts : 450 mm</p> <p>Gewicht : 43 kg</p>	


6. INSTALLATION

Die Rühranlagen dürfen im Inneren einer Spritzkabine installiert werden.

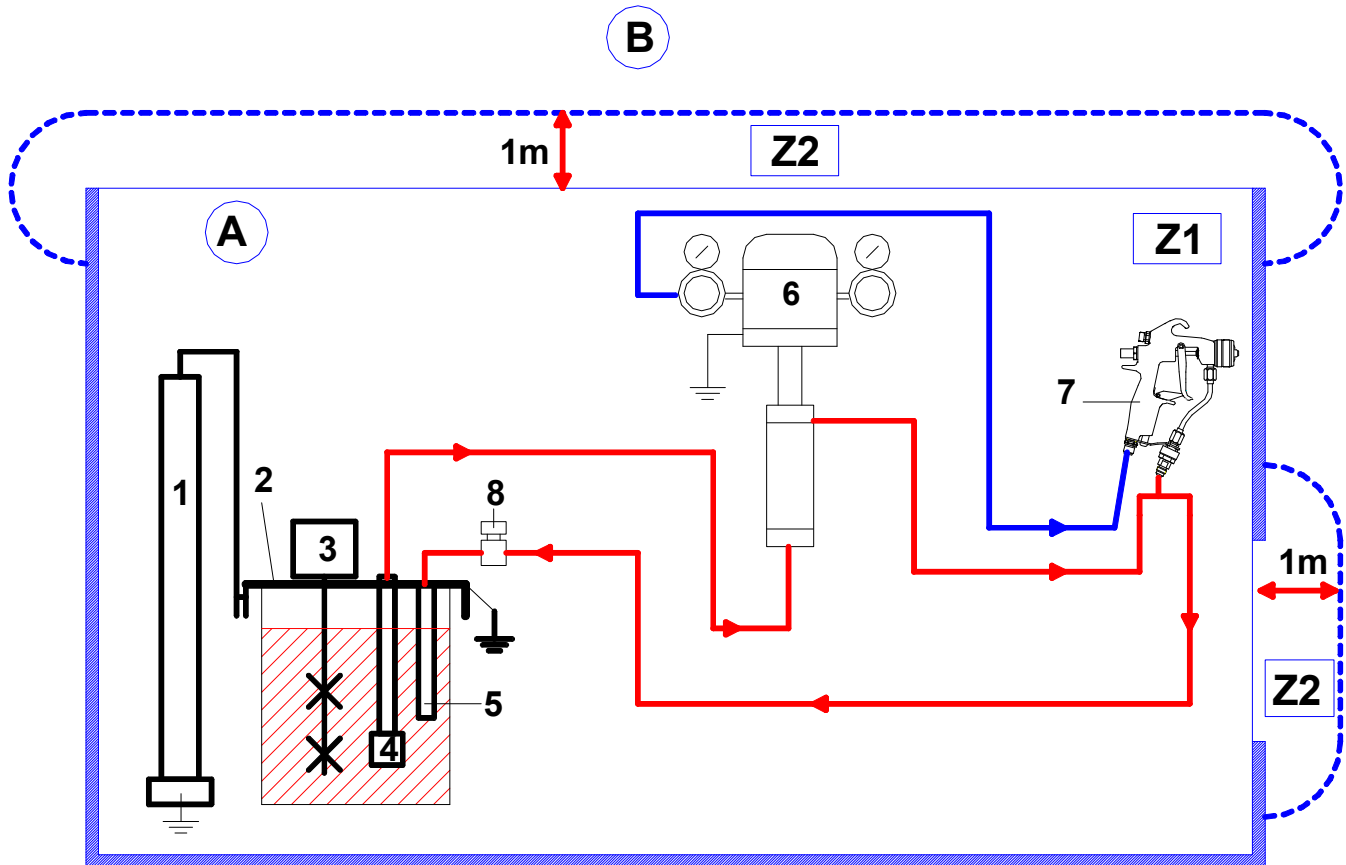
■ BESCHREIBUNG DES KENNZEICHNUNGSSCHILDES

Bezeichnung in
Übereinstimmung mit
den ATEX Richtlinien



REXSON	Name und Adresse des Herstellers
 II 2 G	II : Gruppe II 2 : Kategorie 2 Lackiergerät für die Verwendung in Bereichen, in denen mit einer explosionsfähigen Atmosphäre, durch Gase, Dämpfe, Farbnebel dazu geeignet sind, gelegentlich in normalem Funktionieren kommen können. G : Gas
CE	Europäische Übereinstimmung
REF.	Artikel-Nummer der Anlage
Serie / Serial	Nummer vergeben durch KREMLIN-REXSON

■ **INSTALLATIONSSCHEMA**



A	Explosionsgefährdete Zone Zone 1 (Z1) oder Zone 2 (Z2) : Spritzkabine
B	Sichere Zone
1	Pumpenlift
2	Deckel mit Massekabel
3	Rührwerk

4	Ansaugschlauch
5	Rücklaufrohre
6	Pumpe
7	Pistole
8	Strömventil oder Rückdruckregler

7. UNTERMENGENANSCHLUSS

■ MONTAGE

Den Pumpenlift (1) an der gewünschte Stelle installieren und ihn entweder auf den Boden (flacher Boden) oder auf eine Platte (siehe das Zubehör) befestigen.

Den Deckel (2) auf einem leeren Faß legen.

Das leere Faß (das mit dem Deckel ausgerüstet wurde) vor den Pumpenlift stellen.

Die Platte und die Gegenplatte an dem ganzen Arm entlang gleiten, um sie der Stelle des Deckels entsprechend zu positionieren.

Die 2 Schrauben und die 2 Scheiben (6 & 7) auf dem Deckel befestigen.

Die Gegenplatte auf dem Arm des Pumpenlifts befestigen.

Die Luftversorgung des Pumpenlifts mit dem Druckluftnetz (max. 6 bar) verbinden.

Den Pumpenlift mit Luft versorgen und die Zusammengebaute Teilgruppe : Arm und Deckel aufheben, um das Faß zu befreien.

Den Ansaugschlauch (4) installieren.

Die Rücklaufrohre (5) installieren.

Montage des Rührwerks :

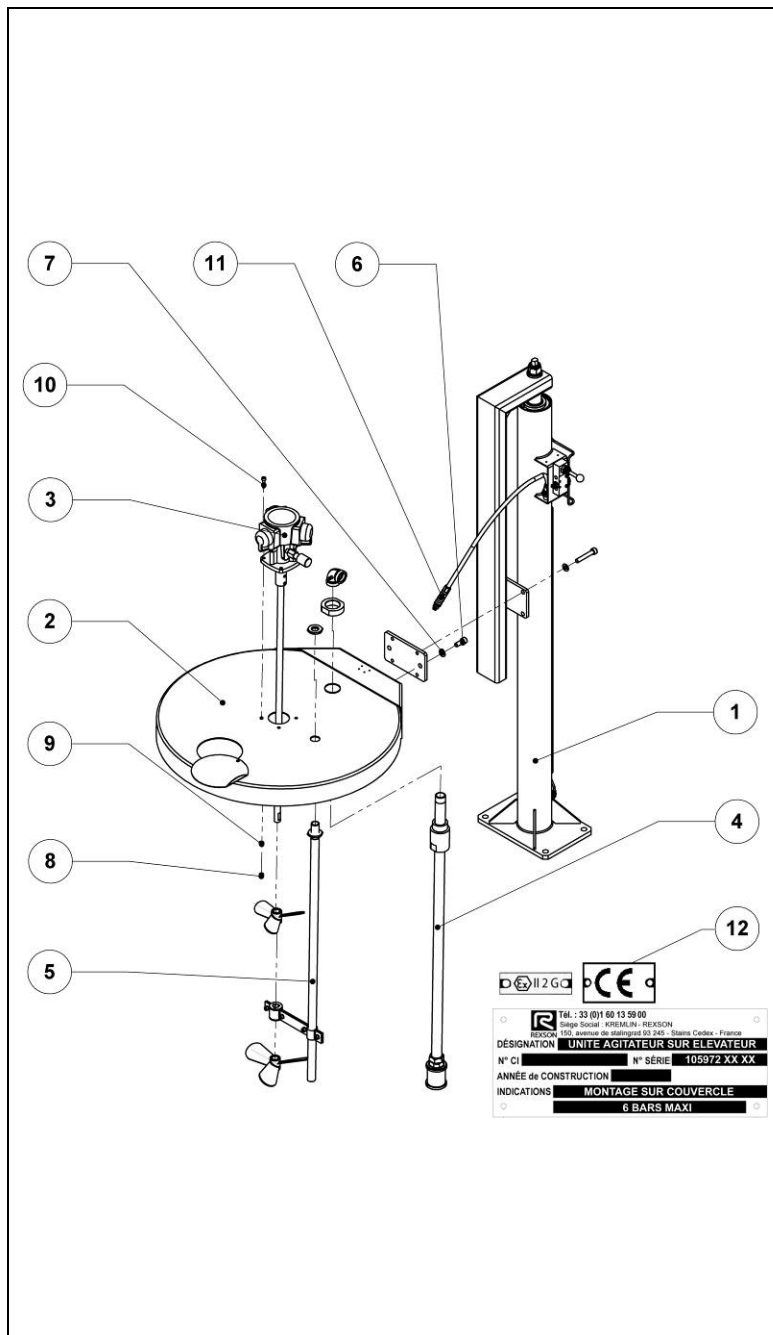
Die Flügel des Rührwerks (3) abmontieren.

Den Motor des Rührwerks in der Mitte des Deckels (2) positionieren und ihn mit Schrauben, Scheiben und Muttern befestigen.

Den oberen Flügel montieren.

Den Flansch mit seinem Ring zwischen die Stange des Rührwerks und die Rücklaufrohre montieren.

Den unteren Flügel montieren.



Einen ausreichenden Abstand zwischen den Grund des Fasses und die Flügel des Rührwerks beibehalten, um die Reibungen und die Funkenrisiken zu vermeiden

■ ERDUNG



Der Deckel wird mit einem Massekabel ausgerüstet. Dieses Kabel wird an einem Griff des Deckels befestigt. Den anderen Kabelendverschluß mit einer sicheren Erde verbinden.

Das Rührwerk wird durch den Deckel geerdet.

Anmerkung : Das untere Teil des Pumpenlifts wird mit einer Stange mit Gewinde ausgerüstet. Sie können ein zweites Massekabel verbinden.

■ LUFTANSCHLUSS



Einen Filter und einen Schmierer auf die Luftversorgung des Pumpenlifts montieren.

Für ein gutes Funktionieren und eine optimale Lebensdauer des Rührwerks muss die Luftversorgung gefiltert und geschmiert werden.

Die Anlage mit dem Druckluftnetz (max. 6 bar) verbinden.

Den Schmierer an einer Ausbringmenge von ungefähr ein Tropfen pro Minute für eine hohe Geschwindigkeit oder ein ununterbrochenes Funktionieren regulieren.

■ MATERIALANSCHLUSS

Ansaugschlauch : Winkelnippel IG 3/4 "

Rücklauföhre: AG 1/2 "

■ SPEZIFISCHE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein.

Der Verantwortliche der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben (siehe die Bedienungsanleitung des Rührwerks).

Der Benutzer muss individuelle Schutz tragen : Masken, Handschuhe, Brillen.....

Sie dürfen weit von beweglichen Teilen sein. Bleiben Sie nicht der Sperrung gegenüber.

Dieses Gerät nicht an Luftdrücken, die höher als jene empfohlene sind, versorgen. Wenn das Gerät mit Geschwindigkeiten, die höher als jene empfohlene sind, benutzt wird, können Schäden ausgesetzt werden.

Der Benutzer darf eine gute Entlüftung der Arbeitszone überzeugen.

Anmerkung : Der Motor des Rührwerks muss geschmiert werden. Schmutz, der auf das Öl auf dem Deckel zurückzuführen ist, könnte erscheinen. Um das zu vermeiden, dürfen Sie ein System für die Wiedergewinnung von Öl (siehe das Zubehör) installieren.



Die Hände oder die Finger NIE in der Nähe der Flügel des Rührwerks stellen. Die Flügel können schwere Verletzungen verursachen.

8. REGULIERUNG

Vor der Inbetriebnahme dürfen Sie überprüfen, ob das Rührwerk richtig auf dem Deckel befestigt wird und ob die Anlage geerdet wird.



**Das Rührwerk erfordert ein Schmieren.
Die Luftversorgung muss gefiltert und geschmiert werden.
Der Versorgungsdruck muss allerhöchstens von 6 bar sein.**

Der Schlauch, der mit einem Schnellanschluss ausgerüstet wird, könnte mit dem Pumpenlift oder mit dem Rührwerk je nach der Arbeitsphase verbunden werden :

- ⇒ Wenn Sie den Deckel aufsteigen oder absteigen müssen, muss der Luftschlauch mit dem Pumpenlift verbunden werden. Es gibt keine Luft auf den Motor des Rührwerks.*
- ⇒ Wenn der Luftschlauch mit dem Motor des Rührwerks verbunden wird, ist das Rührwerk in Bewegung. Es ist unmöglich den Deckel aufzusteigen oder abzusteigen.*

Den Schnellanschluss in den Lufteingang des Pumpenliftverteilers anschließen.

Den Hebel des Verteilers nach oben halten, um die Zusammengebaute Teilgruppe in die höchste Stelle zu positionieren.

Das Faß unter den Deckel stellen.

Den Hebel des Verteilers nach unten halten, um die Zusammengebaute Teilgruppe in die niedrigste Stelle zu positionieren. Passen Sie auf, dass das Faß hinsichtlich des Deckels gut zentriert wird. Sondern ist es möglich die verschiedenen Elemente zu stoßen.

Den Deckel in Kontakt mit dem Faß stellen.

Überprüfen, ob den Lufteingang des Rührwerks gut geschlossen wurde.

Den Schnellanschluss des Pumpenlifts ausschalten und ihn mit dem Lufteingang des Rührwerks verbinden.

Die Feineinstellung des Rührwerkluftmengereglers ein Bißchen abschrauben, um den Motor während einiger Sekunden sehr langsam funktionieren zu lassen. Dann führen Sie ihn schrittweise zu seiner normalen Betriebsdrehzahl.

ANMERKUNG : Nie das Rührwerk mit einer zu hohen Geschwindigkeit funktionieren lassen. Das kann zu einer Materialverschlechterung, Vibrieren und einer verfrühten Abnutzung der Stücke führen. Das Rührwerk soll den Lack homogenisieren.

Vor dem Setzen in Produktion empfiehlt es sich, einen Versuch zu machen, um sich von der guten Benutzung zu vergewissern.

■ AUSTAUSCH DES FASSES

Den Luftschlauch, der den Motor des Rührwerks versorgt, ausschalten. Das Rührwerk hört auf.

Diesen Schlauch mit dem Lufteingang des Pumpenliftverteilers verbinden.

Den Hebel des Verteilers nach oben halten, um die Zusammengebaute Teilgruppe in die höchste Stelle zu positionieren.

Das leere Faß entfernen.

Ein neues Faß unter den Deckel des Pumpenlifts stellen.

Den Hebel des Verteilers nach unten halten, um die Zusammengebaute Teilgruppe in die niedrigste Stelle zu positionieren.

Den Deckel in Kontakt mit dem Faß stellen.

Den Schnellanschluss des Pumpenlifts ausschalten und ihn mit dem Lufteingang des Rührwerks verbinden. Das Rührwerk setzt sich in Bewegung.

Anmerkung : Um die Drehungsgeschwindigkeit des Rührwerks nicht zu verstellen, dürfen Sie nicht die Regulierung des Mengereglers, der am Lufteingang des Rührwerks montiert wurde, bedienen.

9. VORBEUGENDE WARTUNG



Um die Risiken von Körperverletzungen, die Produktinjektionen und die Verletzungen, die durch die Stücke in Bewegung oder die elektrischen Lichtbögen bei dem Systemsanhalt, der Montage, der Reinigung oder dem Ersetzen eines Teils verursacht wurden, zu vermeiden → **Sperren Sie die Luftversorgung des Rührwerks ab.**

Siehe die Bedienungsanleitungen von jeden Elementen (siehe Seite 1).

10. HEILWARTUNG



Vor jeder Intervention sperren Sie die Luftversorgung des Rührwerks ab und folgen Sie unbedingt den Sicherheitsanweisungen.

Siehe die Bedienungsanleitungen von jeden Elementen (siehe Seite 1).

■ DEMONTAGE

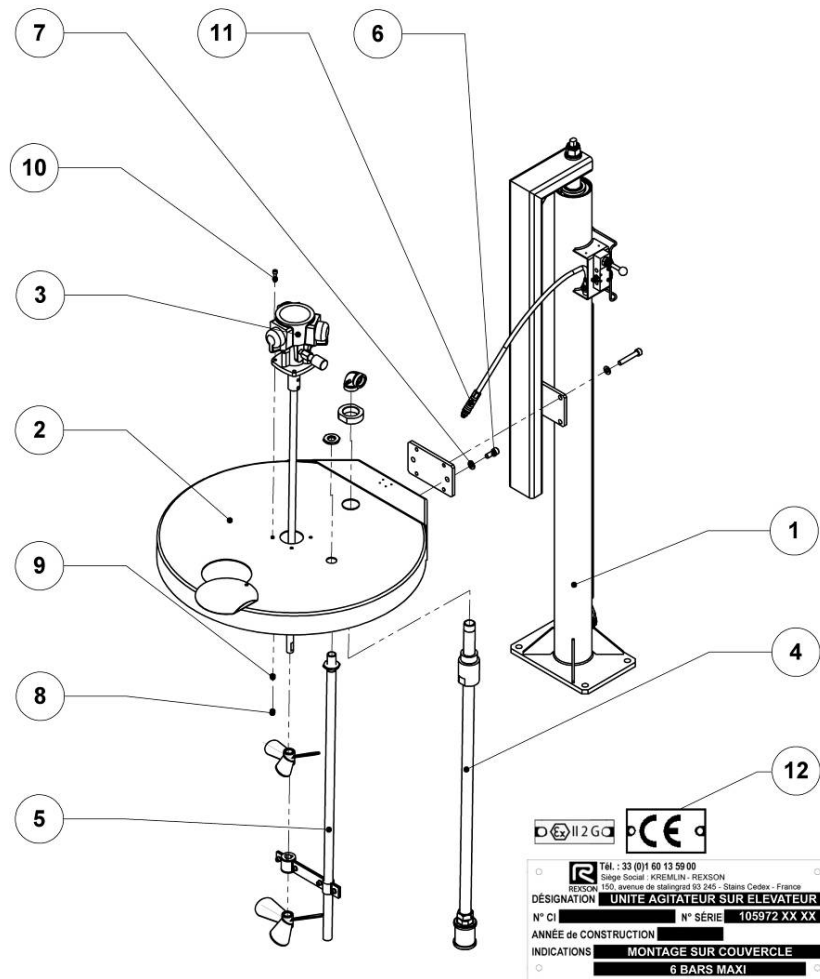
Zum Zusammenbau die Anweisungen in umgekehrter Reihenfolge der Montage folgen (siehe § 7).

11. ARTIKEL-NUMMER DER ANLAGEN

Rühranlage auf Pumpenlift		Rührwerktyp	
	#	Motortyp	Flügeltyp
Für 200 Liter-Faß	105972 23 10	M 1	2 « marine »
	105972 25 10	M 3	2 « marine »
	105972 27 10	M 5	2 « marine »
	105972 29 10	M 3R	2 durchbrochen
	105972 65 10	M 3	2 « sabre »
	105972 67 10	M 5	2 « sabre »
	105972 69 10	M 3R	2 « sabre »
Für 20 bis zu 40 Liter-Faß	106985 13 10	M 1	1 « marine »
	106985 15 10	M 3	1 « marine »
	106985 17 10	M 5	1 « marine »
	106985 19 10	M 3R	1 durchbrochen

12. SPRENGZEICHNUNGEN UND STÜCKLISTEN

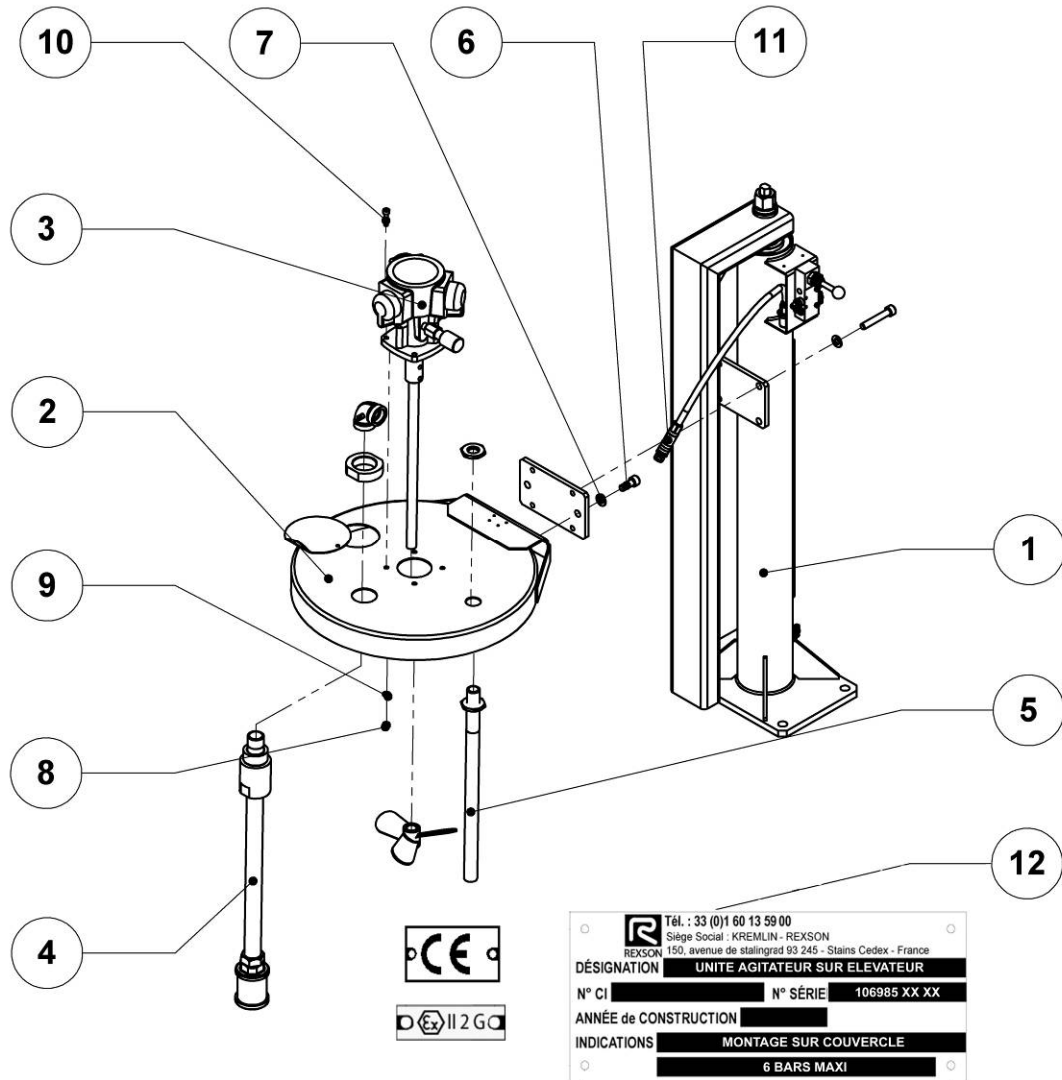
■ RÜHRANLAGE AUF PUMPENLIFT für 200 Liter-Faß : # 105972 xx 10



Pos.	Bezeichnung	Qtät	105972 2310	105972 2510	105972 2710	105972 2910	105972 6510	105972 6710	105972 6910
1	Pumpenlift	1	105972 0110						
2	Deckel (Edelstahl) (Ø 644 mm)	1	NSS						
3	Rührwerk (siehe Dok. 574.024.113)	1	107059 0703	107047 0703	107048 0703	107128 0704	107047 0705	107048 0705	107128 0705
4	Ansaugschlauch 200L (Edelstahl)	1	107127 01 01			-	107127 01 01		
-	▪ Siebkorb	1	211034			-	211034		
5	Rücklafröhre 200L (Edelstahl)	1	106595 01 00			-	106595 01 00		
-	Rührwerkhalterung	1	054.260.599			-	054.260.599		
11	Luftversorgungssatz	1	91863						
-	Erdungskabel	1	901.180.024						

NSS : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett

■ RÜHRANLAGE AUF PUMPENLIFT für 20 bis zu 40 Liter-Faß : # 106 985 xx 10



Pos.	Bezeichnung	Qtät	106985 13 10	106985 15 10	106985 17 10	106985 1910
1	Pumpenlift	1		106985 0110		106985 0110
2	Deckel aus Edelstahl (Ø 400 mm)	1		NSS		NSS
3	Rührwerk (Siehe Dok. 574.024.113)	1	107059 0101	107047 0101	107048 0101	107128 0104
4	Ansaugschlauch	1		107127 0201		-
-	▪ Siebkorb	1		211034		-
5	Rücklaufröhre	1		106595 0200		-
11	Luftversorgungssatz	1		91863		91863
-	Erdungskabel	1		901.180.024		901.180.024

NSS : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett

DECKEL FÜR MONTAGE AUF PUMPENLIFT (NUR MIT WARTUNGSKLAPPE)

Deckel	#
für 200 Liter-Faß (Ø 644 mm)	106996 03 00
für 20 bis zu 40 Liter-Faß (Ø 400 mm)	106985 03 00

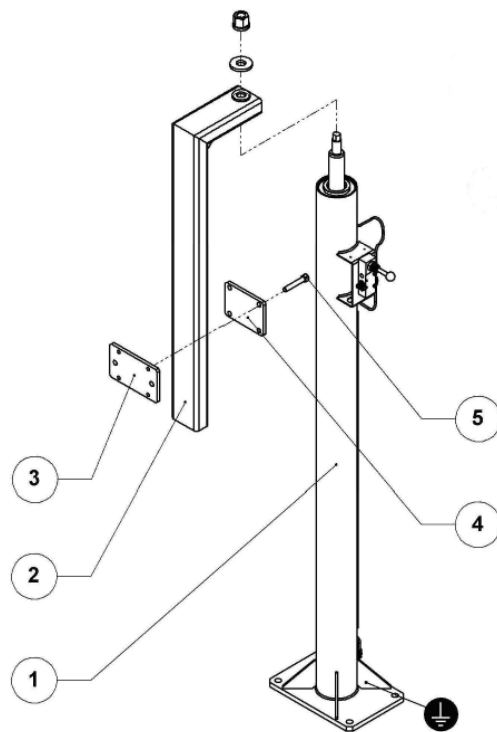
PUMPENLIFT

Für 200 Liter-Faß (Hub 950 mm)

⇒ # 105 972 01 10

Für 20 bis 40 Liter-Faß (Hub 475 mm)

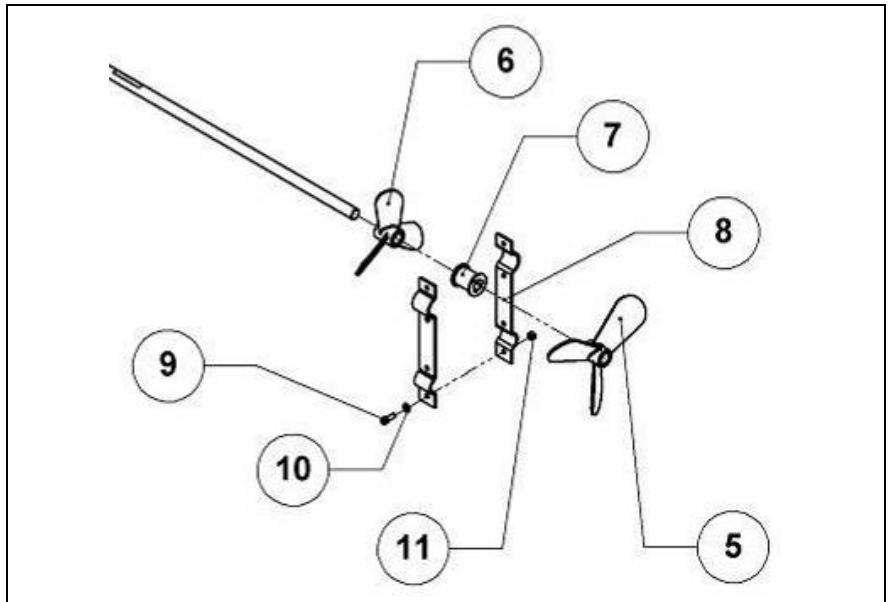
⇒ # 106 985 0110



Pos.	Beschreibung	#	Qtät
1	Pumpenlift	NCS	1
* -	▪ Dichtungssatz	106 061	1
-	▪ Pneumatischer Verteiler 5/3	91 588	1
2	Arm	211 242	1
3	Gegenplatte	211 244	1
4	Platte	211 243	1
5	Schraube	88 754	4





**Rührwerkhalterung
(für 200 Liter-Anlage)**

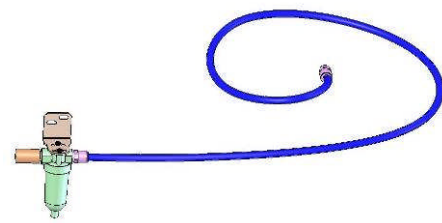
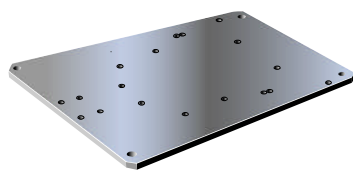
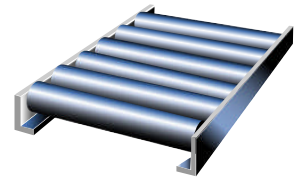
054.260.599



Pos.	Bezeichnung	Qtät	Werkstoff	#
7	Ring	1	PE	210930
8	Flansch	2	Edelstahl	054.260.598
9	Schraube CHC M 6x16	4	Edelstahl	88512
10	Washer M 6	4	Edelstahl	88548
11	Mutter HM 6	4	Edelstahl	954.010.016

ZUBEHÖR

Luftschmierer	Luftfilter	Schmiererhalterung	Filterhalterung
			
1/4 " → # 91554 3/4 " → # 91535	1/4 " → # 91553 3/4 " → # 91534	1/4 " → # 91548 3/4 " → # 91546	# 91547

Sperrungssatz mit Ölrückgewinnung (Schlauchlänge : 1M)	Grundplatte	Walzetisch
		
# 107159	# 210 100	# 104 668